Ihr Kind hat Läuse – kein Grund zur Panik

Liebe Eltern

Die Übertragung der Kopfläuse erfolgt durch direkten Kontakt oder über Kopfbedeckungen, Kämme, Schmusetiere, usw.

Zur Behandlung stehen mehrere Präparate zur Verfügung, z.B. Hedrin, Paranix, erhältlich in Apotheken und Drogerien. Lassen Sie sich dort beraten. **Besonders wichtig sind die genügend lange Einwirkungszeit und die Wiederholung nach 8 Tagen.** Werden nämlich Läuseeier nicht ebenfalls abgetötet oder entfernt, schlüpfen nach etwa 8 Tagen die Larven der nächsten Generation.

- **Wichtig: Bei Befall muss die ganze Familie gleichzeitig behandelt werden!**

Zusätzlich verteilen Sie 1x pro Woche eine normale Pflegespülung grosszügig auf dem Haar und kämmen dieses mit dem **Nissenkamm** Strähne für Strähne durch. Streichen Sie den Kamm jeweils auf einem Küchenpapier ab. Wir empfehlen die Nissen zu entfernen.

Durchsuchen Sie täglich sorgfältig bei gutem Tageslicht den Haarboden und das Haar Ihres Kindes auf Läuse und Nissen. Achten Sie auf Juckreiz und Rötungen im Bereich der Kopfhaut.

Bei Bedarf waschen Sie benutzte Bettwäsche und Kleider sowie Schmusetiere.
Reinigen Sie Kämme und Haarutensilien mit heissem Wasser und binden Sie langes Haar zusammen.

- **Regelmässige Kontrollen sind die beste Vorbeugung!**

Wir empfehlen zusätzlich folgende Internetseite: www.lausinfo.ch

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Die Läusejägerinnen aus Hünibach, Hilterfingen und Oberhofen und die Schulleitungen

Bei Fragen:

Region Oberhofen		**Region Hünibach / Hilterfingen**	
Katherina Burkhard	078 400 53 82	Sybille Chiais	076 384 79 70
Gaby Maniglia	079 545 03 94	Esther Husi	033 243 46 40
Monika Jungen	079 261 99 19	Regula Perret	079 396 40 74
Veronika Santschi	079 364 00 06	Christina Tramacere	076 397 99 10
		Gabi von Allmen	033 243 34 44